



**Interfakultäres Forum Innsbruck Media Studies
an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck**
<http://medien.uibk.ac.at>

Sprecher: Univ.-Prof. Dr. Theo Hug
Liebeneggstraße 8, A-6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0) 512 507 4048
E-Mail: medien@uibk.ac.at

Organisatorische Unterstützung: Juliane Nagiller

In Kooperation mit der Tiroler Tageszeitung



Medientag 2011 der Universität Innsbruck

Grenzenlose Enthüllungen? Medien zwischen Öffnung und Schließung

Dienstag, 29. November 2011

**Innsbruck
Kaiser-Leopold-Saal
Karl-Rahner-Platz 3**

Grenzenlose Enthüllungen?

Medien zwischen Öffnung und Schließung

Technologische Veränderungen bleiben nicht ohne Auswirkungen auf Kommunikationsverhältnisse, auf die Mediennutzung der Rezipienten und die Arbeit der Medienschaffenden. Gerade der gegenwärtigen Medienlandschaft wird oft eine Tendenz zur Offenlegung und Offenheit zugeschrieben. Social Network Sites lassen die Grenzen zwischen Privatem und Öffentlichem verschwimmen, Plattformen wie WikiLeaks und OpenLeaks veröffentlichen geheimes Material, über Filesharing-Netzwerke und open-content-Lizenzen werden vormals proprietäre Inhalte offen zugänglich gemacht. Verflochten sind diese Entwicklungen mit auf den ersten Blick gegenläufigen Tendenzen der Eingrenzung, der Kontrolle und der Schließung. Kommunikation im Internet bindet sich immer mehr an die Vermittlung einzelner privatwirtschaftlicher Akteure wie Google oder Facebook, online wie offline ermöglichen neue Informations- und Kommunikationstechnologien immer umfassendere Formen der Überwachung während die Weiterverwendung von Daten unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet.

Für den Medientag 2011 hat das interdisziplinäre Forum Innsbruck Media Studies ein vielfältiges Programm zum Thema „Grenzenlose Enthüllungen? – Medien zwischen Öffnung und Schließung“ zusammengestellt. WissenschaftlerInnen berichten von ihrer Forschung, stellen ihre Projekte zum Thema vor und bieten Impulsreferate an, und in der abschließenden Podiumsdiskussion stellen sich Fachleute den Fragen aus dem Publikum.

Der Medientag wird sich mit den Konflikten zwischen Enthüllung und Öffnung sowie Eingrenzung und Verhüllung in der gegenwärtigen Mediensituation auseinandersetzen, wohingegen die gleichnamige Ringvorlesung diese Spannungen in verschiedenen geschichtlichen Mediensituationen und unter Einbezug systematisch-theoretischer Konzeptualisierungsversuche weiterführt und vertieft.

Programm

14:00	Eröffnung Vizekanzler für Forschung und gf. Rektor, Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann Märk Sprecher des Medienforums Innsbruck, Univ.-Prof. Dr. Theo Hug Vorstandsvorsitzender Moser Holding, Mag. Hermann Petz			
	Moderation der Vorträge: Uta Rußmann			
14:15	Vortrag 1 Wolfgang Coy: Internet und öffentliche Meinung			
14:45	Pause			
15:00	Vortrag 2 Felix Stalder: WikiLeaks und neue Potenziale einer kritischen Öffentlichkeit			
15:30	Vortrag 3 Anke Domscheit-Berg: Die Zukunft des Open Government			
16:00	Pause			
16:15	„Marktplatz“ mit Kurzvorträgen			
	Stand 1 Daniel Domscheit-Berg: „OpenLeaks“ - Konzept und Idee einer Whistleblower-Plattform	Stand 2 Clemens Winkler: Die Schattenprofile der Ja-Sager	Stand 3 Margareth Stoll: Ganzheitliches Informations-sicherheits-management	Stand 4 Verena Konrad & Christoph Planer: architekturtheorie.eu
17:30	Pause			
18:00	Abschlussplenum TeilnehmerInnen: Hermann Petz, Frank Welz, Wolfgang Coy, Anke Domscheit-Berg und Daniel Domscheit-Berg Moderation: Irene Heisz			
19:30	Kleines Buffet			